



Gauverband I: Goldenes Gauehrenzeichen für Leonberg

Beitrag

Der Trachtenverein „Grenzlander“ Leonberg feierte am Samstag, den 23.04.2022 seinen Heimatabend im gut gefüllten Marktler Bürgersaal. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Zwangspause war die Freude der Mitwirkenden groß, den Zuschauern ein abwechslungsreiches Programm darbieten zu können. Der Verein feiert dieses Jahr das 75. Jubiläum. Aufgrund der unsicheren Coronalage wurden die geplanten größeren Feierlichkeiten vorerst verschoben. Am 16. September 2022 ab 19 Uhr wird ein Weinfest mit Tanz mit der „Blechduin Musi“ und der „Jungen Oakarrer Musi“ stattfinden. Veranstaltungsort ist hierbei das Bürgerhaus Zeilarn.

Im Rahmen des Heimatabends wurde dem Ehrenmitglied und ehemaligen Vereinsvorstand Josef Strasser vom Gebietsvertreter Franz Leipfinger für seine Verdienste das goldene Gauehrenzeichen verliehen. Seit seinem Beitritt im Jahre 1970 ist Strasser unentwegt für die Trachtensache tätig und besetzte verschiedenste Positionen im Vereinsausschuss. Bereits im Jahr 1973 wurde auf sein Betreiben die erste Hausmusigruppe gegründet. Von 1974 – 1996, also ganze 18 Jahre lang, übte er das Amt des Musikwartes aus. In dieser Zeit entstanden viele versch. Musikgruppen aus Buam und Dirndl der Vereinsjugend. Im Oktober 1986 übernahm Strasser das Amt des 1. Vorstandes. Die Förderung der Jugend und die Unterstützung bei der Jugendarbeit lagen ihm auch hier sehr am Herzen. Deswegen ist ihm 2007 das goldene Ehrenzeichen der bayrischen Trachtenjugend verliehen worden. Strasser übte das Amt bis zum Jahr 2012 aus, war also 26 Jahre lang der erste Vereinsvorstand. Auch nach Weitergabe seines Amtes an Irene Knott unterstützte er Irene beim Einfinden in ihrer neuen Aufgabe und vertritt diese, insbesondere seit das Amt des zweiten Vereinsvorstandes unbesetzt ist. Im Jahr 2015 wurde Strasser zum Ehrenvorstand ernannt. Auch weiterhin nimmt er an jeder Ausschuss Sitzung als Beisitzer teil.

Egal was im Verein zu tun oder organisieren ist, auf ihn kann immer gebaut werden. Im Jahr 2013 und 2014 hat er gemeinsam mit einem Arbeitskreis bei der Erstellung der Vereinsvorstellung für die Gauchronik mitgewirkt und wirkt auch aktuell an der Weiterführung der Vereinschronik mit.

Seit 1986 unterstützt Strasser die jeweiligen Jugendleiter und Vorplattler nicht nur mit Rat und Tat, sondern auch als Vereinsmusiker bei den Proben. Außerdem leitet er nach wie vor die Leonberger Tanzmusi und spielt seit einigen Jahren bei der Lindacher Blaskapelle an der Klarinette mit.

Josef Strasser hat den Verein über Jahrzehnte lang nach außen vertreten und ist damit Aushängeschild der Grenzlander. Sein Vater, Josef Strasser Senior, hat ebenfalls durch seine 33 Jahre als erster Vorstand sein Leben dem Verein gewidmet. Genauso übergab Strasser die Leidenschaft für die Trachtensache an seine Kinder und Enkelkinder, welche sich alle im Vereinsleben engagieren. In den über 40 Jahren im Vereinsausschuss hat er dem Verein seine persönliche Note und eine Richtung gegeben.

Für dieses außerordentliche Engagement bedankte sich Franz Leipfinger und die Vereinsvorsitzende Irene Knott bei ihm und auch seiner Frau Marianne Strasser, die ihm stets den Rücken freihält.

Bericht und Foto: Magdalena Schua, 1. Schriftführerin GTEV "Grenzlander" Leonberg



Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Ehrung
2. Gauverband I
3. Trachtenverein Leonberg